

- Staat
- Land
- Volk

Namen der Gemeinschaft:

- Israel
- Jeschurun
- Efraim
- Juda

Namen des Landes:

- Kanaan
- Israel
- Palästina
- Zion

ברכות השחר Aus dem täglichen Morgengebet, im Anhang zu den *Morgen-Segnungen*:

רְבֹון כָּל-הָעוֹלָמִים Herr aller Welten,
לֹא עַל-צְדָקָתֵינוּ [Dan 9,18b](#) »Nicht aufgrund unserer Rechttaten
אֶנְחָנוּ מִפְּנֵיכֶם טְחִנּוּנִינוּ לְפָנֶיךָ legen wir unsere Flehen vor Dich,
כִּי עַל-רְחַמֵּיךָ הַרְבִּים: sondern aufgrund Deines großen Erbarmens.«

מַה אָנוּ Was sind wir,
מַה חַיָּינוּ was ist unser Leben,
מַה חֲסִידָנוּ was ist unsere Freundschaft,
מַה צְדָקָנוּ was ist unsere Gerechtigkeit,
מַה יִשְׁועָתָנוּ was ist unser Retten,
מַה כְּחָנָנוּ was ist unsere Kraft,
מַה גָּבוֹרָתָנוּ was ist unsere Stärke
מַה נִאמְרָה לְפָנֶיךָ was sollen/können wir vor Dir sagen,
יְהוָה אֱלֹהֵינוּ DER NAME, unser GEWALTEN
וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ und GEWALTEN unserer Väter!

הַלֹּא כָּל-הַגְּבוּרִים בָּאֵין לְפָנֶיךָ Sind nicht alle Starken wie nichts vor Dir
וְאַנְשֵׁי הַשְׁם בָּל הָיוּ und die Namhaften wie, als wären sie nicht
וְחַכְמִים בָּבְלִי מַדָּע und Weise wie Kenntnislose
וְנִבְגּוּנִים בָּבְלִי הַשְׁפֵּל und Einsichtige wie Unverständige,
כִּי רַב מְעַשְׂיָהָם תַּהֲוָה da die Mehrheit ihres Tuns Leere ist
וַיִּמְיַהְיֶה הַבָּל לְפָנֶיךָ und die Tage ihres Leben ein Hauch vor Dir
[Koh 3,19b](#) »und der Vorzug des Menschen vor dem Vieh nichts
אֵין כִּי הַכָּל הַבָּל: da alles Hauch ist.«

אָבָל אֶنְחָנוּ עַמְּךָ Aber wir sind Dein Volk,
בְּנֵי בְּרִיתְךָ Angehörige Deiner Abmachung ([Bund](#)),
בְּנֵי אֶבְרָהָם אֶחָד Kinder Deines Lieblinges Abraham,
שָׁנֶשֶׁבֶעַת לוּ בְּהַר הַמִּרְיָה dem Du auf dem Moria-Berg schwurst,
זֶרֶע יִצְחָק יִחְיֶה Same seines Einzigen Isaak,
שְׁנֶגֶעַד עַל גְּבַי הַמִּזְבֵּחַ der auf dem Altare gebunden war,
עַדְתָּ יַעֲקֹב בֶּן־יַהֲוֵד Gemeinde Deines erstgeborenen Sohnes Jakob,
שְׁמַא־הַבְּתָדֵךְ שְׁאַהֲבָת אֶת־נוּ den Du aus Deiner Liebe, mit der Du ihn liebstest,
וּמְשֻׁמְחַתךְ שְׁמַחְתָּ בָּזֶה und aus Deiner Freude, mit der Du Dich an ihm freustest,
קָרָאת אֶת־שְׁמוֹ יִשְׂרָאֵל וַיְשֻׁרוּן: den Namen Israel und Jeschurun gabst.

Pinchas Horowitz 1730–1805,
Panim Jafot/Freundliches Gesicht –
über die Tora (Teil 3).
zu Wajjikra/Levitikus 19,2
zum Ausdruck *Heilige sollt/werdet ihr sein:*

JiSRa?eL ישראַל

י' = יצחק, יעקב Isaak, Iacob
ש = שרה Sara
ר = רחל Rebekka, Rahel
א = אברהם ?Abraham
ל = לאה Lea

Stele aus dem fünften Regierungsjahr des Pharaos Merenptah, 1208 v. Chr. Z.:



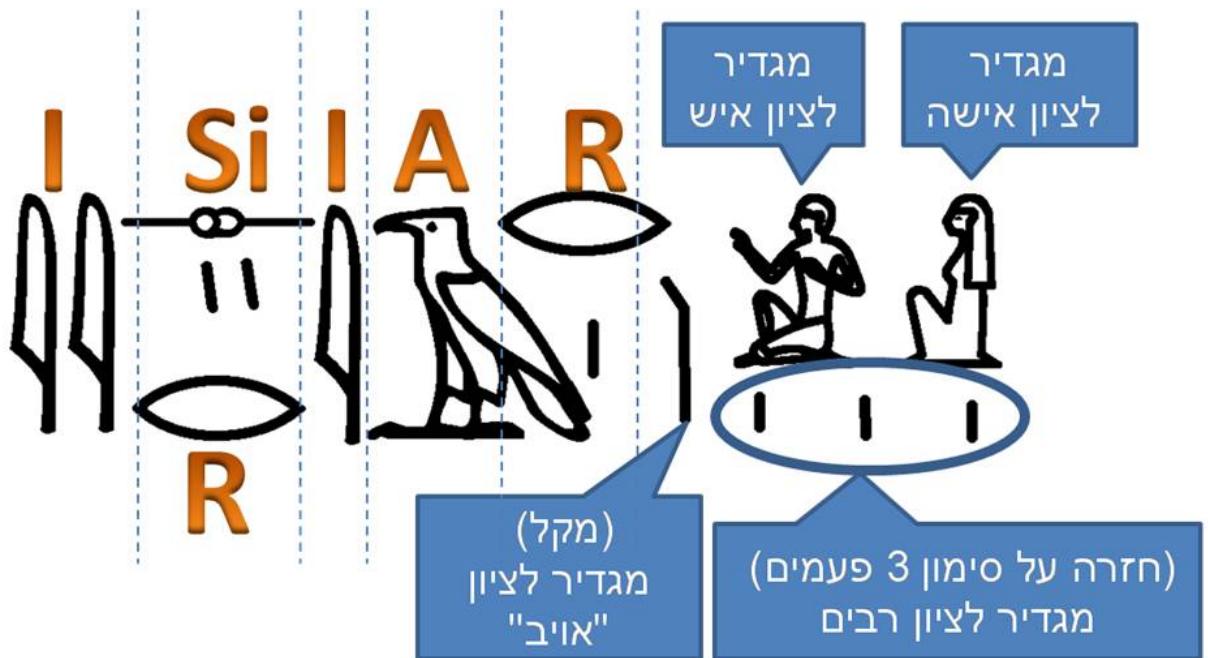
Auszug (linksläufig):



Transkript des Auszuges (rechtsläufig):



Auflösung von Einzelzeichen (rechtsläufig):



"אֲוֹוֵבִיאָר" (קְבּוֹצָת אֲנָשִׁים וָנוֹשָׁיִם אֹוֵבִים)

eine feindliche Gruppe von Männern und Frauen



Mescha-Stele, etwa 840 v. chr. Z. bei Dhiban/Dibon

... (4)

עֹמֶר(5). י. מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל.	Omri war König Israels.
וַיַּעֲנֵנוּ אֶת. מַאֲבָב. יִמְגַן. רַבְּגָן.	Er unterjochte Moab viele Tage/Jahre,
כִּי. יָאָנָף. כִּמְשׁ. בְּאַר(6)צָה וַיְחַלֵּפָה. בְּנָה.	Kemosch zürnte nämlich seinem Lande.
. וַיֹּאמֶר. גָּמָן. הָא.	Sein (= des Omri) Sohn löste diesen ab.
אַעֲנֵנוּ אֶת. מַאֲבָב בִּימֵי. אָמֵר. כְּ[...].	Auch er sagte:
(7) וְאֶרְאָה. בָּה. וּבְבָתָה וַיִּשְׂרָאֵל. אָבָד. אָבָד. עַלְמָה.	Ich will Moab unterjoch(t halt)en. In meinen Tagen sagte er s[o].

...

... (10)

וְאַשְׁר. גָּד. יִשְׁבַּב. בְּאֶרְצָה. עַטְרוֹת. מַעַלְמָה.	Und Gad wohne im Lande Atarot seit Ewigkeit.
וַיַּבְנֵנָה. לְה. מֶלֶךְ. יִשְׂרָאֵל. אֶת. עַטְרוֹת וְאַלְתָּחָמָה. בְּקָרָה. וְאַחֲזָה	Der König Israels hatte ihm Atarot gebaut. Ich kämpfte gegen die Stadt und nahm sie ein.
וְאַהֲרָגָה. אֶת. כָּל. הָעָם. (12) הַקָּרָה.	Ich tötete das gesamte Volk der Stadt –
רִיתָה. לְכִמְשׁ. וּלְמַאֲבָב וְאַשְׁבָּב. מִשְׁמָה. אֶת. אֶרְאָל. זֹהָה.	ein Opfer für Kemosch und für Moab. Ich führte von dort gefangen den Ereel, seinen Dod
וְאַס (13) חַבָּה. לְפָנֵי. כִּמְשׁ. בְּקָרִית	und schleppte ihn vor Kemosch in Keriot/der Stadt.

...



„Karkar“ von Yuber - from en wiki. Lizenziert unter Gemeinfrei über Wikimedia Commons
853 v. chr. Z.

Sieg der syrischen Koalition über das assyrische Heer entgegen der Darstellung der Inschriften Salmanassars III.
erwähnt vielleicht den König *Ahab von Israel*



Schwarzer Obelisk Originally from en.wikipedia. Licensed under Public Domain via Wikimedia Commons



"Jehu-Obelisk-cropped" by Steven G. Johnson (Own work).

Licensed under CC BY-SA 3.0 via Wikimedia Commons

Detail aus dem Obelisken von 841 v. chr. Z., nennt womöglich *Jehu aus dem Hause Omri* nach biblischer Darstellung vernichtete Jehu 842 die Omriden.



"Half Shekel" by Classical Numismatic Group, Inc. <http://www.cngcoins.com>. Licensed under CC BY-SA 3.0 via Wikimedia Commons, 68 chr. Z.

66–70 Jüdischer Krieg:

שֶׁקֶל יִשְׂרָאֵל Schekel Israels
שָׁנָת ג Jahr 3 (über Kelch)

ירוּשָׁלָם הַקָּדוֹשָׁה Das heilige Jerusalem (um Blume)

Weitere Aufschriften:
חֲרוֹת צִיּוֹן Freiheit Zions
לְגַאֲוֹלַת צִיּוֹן Zur Erlösung Zions

132–135 Bar Kochba:

שְׁמַעוֹן Siméon
אֶלְעָזָר Eléasar
לְחֲרוֹת יְרוּשָׁלָם Für die Freiheit Jerusalems
שָׁנָת ג' לְחֲרֹבָת יִשְׂרָאֵל Jahr 3 der Freiheit Israels





Schem/Sem

Arpachscha
Schelach

Ever/Eber/Heber

Peleg

Rëu/Regu

Serug

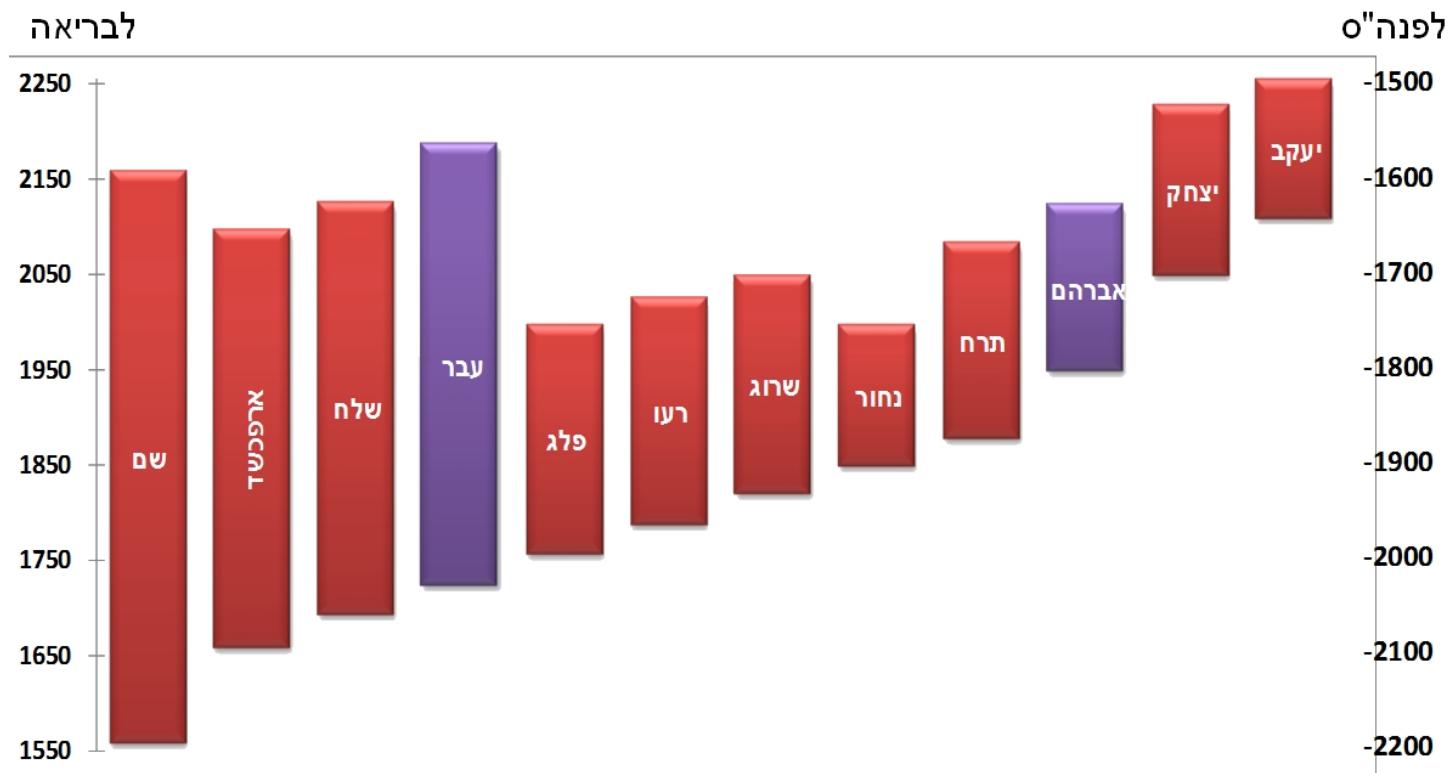
Nachor/Nahor

Terach/Terah

Abraham/Avraham

Isaak/Jitzchak

Jakob/Jaakov



"Ever Generations"

מאת אברהם העברי. מתפרסם לפי רישויו ייחוס דרך ויקיפדיה

Dr. Jürgen Nitzsche, Chemnitz,
zum Namenswechsel von *Israelitische Religionsgemeinde zu Chemnitz* zu *Jüdische Gemeinde Chemnitz*

Bevor die Jüdische Gemeinde Chemnitz aber endgültig in den Besitz ihrer Grundstücke gelangen sollte, musste sie den Landesbehörden in Dresden beweisen, dass sie und nur sie die gesetzliche Nachfolgerin der „**Israelitischen Religionsgemeinde zu Chemnitz**“ war. In diesem Zusammenhang legten Siegbert Fechenbach und seine vier Vorstandskollegen am **3. August 1948** dar, was sie im **September 1945** zu dem Namenswechsel veranlasst hatte:

Bei der Wiedergründung einer Religionsgemeinde der in Chemnitz noch lebenden Juden wurde absichtlich der Name Jüdische Gemeinde gewählt, weil er die Sache, nämlich die Vereinigung von Juden zu einer Gemeinschaft richtig und genau bezeichnet. **Israeliten sind heute die Angehörigen des Staates Israel** soweit sie sich zum Judentum bekennen. Gerade weil unter dem Hitlerregime das Wort Jude ein Schimpfwort und eine Diskriminierung bedeutete, haben wir in Chemnitz als bewusste Juden den Namen **Jüdische Gemeinde** gewählt. Da keine Israelitische Gemeinde in Chemnitz besteht und die Jüdische Gemeinde alle Funktionen der durch die Nazis zwangsweise aufgelösten Israelitischen Religionsgemeinde übernommen hat, ist sie die rechtmäßige Nachfolgerin und hat demzufolge auch den gesetzlichen Anspruch auf die Wiedergutmachung die aus dem Befehl 82 SMAD¹ resultiert.

Archiv JGC – Vorstand der Jüdischen Gemeinde Chemnitz an die Landesregierung Sachsen, 3.8.1948.

Auch die Dresdener Gemeinde heißt heute *Jüdische Gemeinde zu Dresden*

Zuvor hatten die Gemeinden *israelitisch* geheißen:

mit dem verstärkend verstandenen Attribut „Religion“

- 1846f Israelitische Religionsgemeinde zu Leipzig (Statut/Vorstandswahl)
- 1843 Israelitische Religionsgemeinde zu Dresden (Konstituierende Sitzung)
- 1885 Israelitische Religionsgemeinde zu Chemnitz

mit dem verstärkend verstandenen Attribut „Kultus“ heißen heute noch:

- Die Israelitische Kultusgemeinde Nürnberg
- Die Israelitische Kultusgemeinde Bamberg
- Die Israelitische Kultusgemeinde München und Oberbayern
- Die Israelitische Kultusgemeinschaft Augsburg

Orthodoxe (Austritts-)Gemeinden in Preußen:

- 1851 Adass Jeschurun in Frankfurt am Main
- 1869 Adass Jisroel in Berlin
- 1913 Adass Jisroel in Königsberg

¹ SMAD = Sowjetische Militäradministration in Deutschland

Der Zionismus: vom Judentum zum Israel

1897 Erster Zionistenkongreß in Basel

Das Programm beginnt mit dem Satz:

Der Zionismus erstrebt für das jüdische Volk die Schaffung einer (eingefügt: öffentlich) rechtlich gesicherten Heimstätte in Palästina.

Theodor Herzl verfaßte zwei programmatische Schriften,

- das Organigramm *Der Judenstaat* 1896
- den Roman *Altneuland* 1902, der ins Hebräische übersetzt wurde als *Tel Aviv* und

Der Uganda-Plan: Der Pogrom in Kischinew von 1903 veranlaßte den britischen Vorschlag ein Gebiet in Britisch-Ostafrika, im heutigen Kenia, anzubieten. 1903 beriet der sechste Zionistenkongreß in Basel dieses Angebot

Herzl bemühte sich bei der *Hohen Pforte*, der osmanischen Regierung um eine *Charter*, eine Ansiedlungsgenehmigung, für Juden in Palästina.

1917-11-02 schreibt der britische Außenminister Lord Balfour an Lord Rothschild:

His Majesty's government view with favour the establishment in Palestine of a national home for the Jewish people, and will use their best endeavours to facilitate the achievement of this object, it being clearly understood that nothing shall be done which may prejudice the civil and religious rights of existing non-Jewish communities in Palestine, or the rights and political status enjoyed by Jews in any other country.

Übersetzung:

Die Regierung Seiner Majestät betrachtet mit Wohlwollen die Errichtung einer nationalen Heimstätte für das jüdische Volk in Palästina und wird ihr Bestes tun, die Erreichung dieses Ziels zu erleichtern, mit der Maßgabe, dass nichts geschehen soll, was die bürgerlichen und religiösen Rechte der bestehenden nicht-jüdischen Gemeinschaften in Palästina oder die Rechte und den politischen Status der Juden in anderen Ländern in Frage stellen könnte.

1922 erhalten die Briten ein Völkerbunds-Mandat über ein Palästina, das beidseits des Jordan liegt.

1947-11-27 wird in der UN-Vollversammlung die Resolution 181, der sogenannte Teilungsplan, angenommen. Darin heißt es:

Independent Arab and Jewish States and the Special International Regime for the City of Jerusalem, set forth in Part III of this Plan, shall come into existence in Palestine ...

1948-05-15 endet das britische Mandat

1948-05-14 ruft der Vorstand des Nationalrates den Staat *Israel* aus und erklärt sich zum provisorischen Staatsrat
Die Unabhängigkeitserklärung benutzt die Bezeichnungen:

מדינה יהודית	ein jüdischer Staat
ארץ ישראל	das Land Israel
העם היהודי	das jüdische Volk
עם ישראל	das Volk Israel
היישוב העברי	die hebräische Bevölkerung
העם העברי	das hebräische Volk
מדינת ישראל	der Staat Israel